

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Behindertenbeirates - öffentlich -

Datum: 15.09.2020

Ort: Beratungsraum A110, Technisches Rathaus, Friedensplatz 1, 09111  
Chemnitz, Wechsel zu TOP 1 in den Beratungsraum A122 Technisches  
Rathaus

Zeit: 16:30 Uhr - 17:05 Uhr

Vorsitz: Frau Julia Wunsch

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 13 Beiratsmitglieder

Ist: 11 Beiratsmitglieder

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Sven Hähl	sachkundiger Einwohner	privat
Frau Carolin Juler	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/ Die PARTEI	privat
Frau Karola Köpferl	sachkundige Einwohnerin	privat

#### **stellv. Beiratsmitglieder**

Herr Sebastian Cedel	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/ Die PARTEI	Vertretung für Frau Carolin Juler
----------------------	--	--------------------------------------

#### **Beiratsmitglieder**

Herr Ralph Binnewerg	sachkundiger Einwohner	
Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion	
Herr Nico Köhler	AfD-Stadtratsfraktion	
Herr Michael Krtschil	sachkundiger Einwohner	
Frau Rebecca Thielemann	CDU-Ratsfraktion	
Herr Kay Uhrig	sachkundiger Einwohner	
Frau Anja Voigt	sachkundige Einwohnerin	
Frau Dietlind Voigt	sachkundige Einwohnerin	
Frau Julia Wunsch	sachkundige Einwohnerin	
Frau Katharina Weyandt	Fraktionsgemeinschaft BÜNDNI90/DIE GRÜNEN	

#### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Frau Ina Platzer	Abteilungsleiterin Sozialamt
------------------	------------------------------

#### **Schriftführerin**

Frau Katrin Neumann	Mitarbeiterin Bürgermeisteramt
---------------------	--------------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

**Die Beiratsvorsitzende Frau Wunsch** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Da sich aktuell ergab, dass der größere Raum A122 (gleiche Etage) frei ist, wechseln die Teilnehmer in diesen Raum und setzen dort nach kurzer Unterbrechung die Sitzung nahtlos fort.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung, diese ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates - öffentlich - vom 23.06.2020
- 

Es liegen keine Einwendungen vor. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

- 4 Allgemeine Informationen
- 

**Frau Wunsch** übermittelt die Entschuldigung für Frau Liebetrau (Behindertenbeauftragte).

**Frau Wunsch** berichtet, dass eine Beratung mit Frau Liebetrau und der Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Frau Dr. Becherer stattfand. Da viele Themen beide Beiräte betreffen, werde ein effektives Zusammenarbeiten angestrebt. Es gebe Pläne für eine gemeinsame Sitzung im kommenden Jahr. Zum besseren Austausch sei geplant an der Sitzung des jeweiligen anderen Beirates teilnehmen. Der Behindertenbeirat strebe an, den Beratungsraum, dessen Standort momentan vom Seniorenbeirat beraten wird, mit nutzen zu können.

**Frau Wunsch** weist darauf hin, dass es nach wie vor den Inklusionspreis 2020 des Beauftragten der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen gebe. Ausgeschrieben wurden vier Kategorien: Bildung, Freizeit und Kultur, Barrierefreiheit und Infrastruktur sowie Verwaltung. Bewerbungen können bis 30.09.2020 abgegeben werden.

**Frau Wunsch** informiert, dass

- beim Sozialverband VdK e.V. Herr Thriemer, die Nachfolge von Herrn Lorenz als Projektleiter „ÖPNV für Alle“ antrat. Eine Arbeitsgruppe lädt zum ersten Treffen am 29.09.2020, 14:00 Uhr ein.
- Frau Liebetrau darum bat, über Veranstaltungen und Ideen im Rahmen 30 Jahre Deutsche Einheit; 03.10.2020 zu informieren, um diese gegebenenfalls in die Öffentlichkeitsarbeit einzubeziehen.
- noch immer Hinweise und Wünsche zum Einrichten von weiteren Zebrastreifen unterbreitet werden können. Sie bittet darum diese an sie, zum gebündelten weiterleiten zu senden.

- sich die Arbeitsgruppe Barrierefreies Bauen nach längerer Pause traf. Die Arbeitsgruppe konnte um einen weiteren Rollstuhlfahrer erweitert werden.

**Herr Krtschil** fragt an, ob in dieser Arbeitsgruppe auch Gehörlose berücksichtigt werden.

**Frau Wunsch** antwortet, dass Frau Tiffe-Mey vom Gehörlosenzentrum seit vielen Jahren zur Arbeitsgruppe gehöre. Die Arbeitsgruppe bestehe aus einer großen Runde und vertrete Personen mit unterschiedlichen Einschränkungen.

**Frau Wunsch** informiert weiter, dass sich Frau Traubinger (wissenschaftliche Mitarbeiterin an der TU Chemnitz) in der nächsten Sitzung vorstellen möchte. Sie arbeite momentan im interdisziplinären Forschungsprojekt DYNAMIK - Ziel dabei sei es, eine Navigationsapp für die neue Zentralbibliothek zu erstellen, die insbesondere auch Menschen mit motorischen, visuellen oder kognitiven Einschränkungen unterstütze. Neben dem technischen Aspekt der Umsetzung werde dabei viel Wert auf eine offene und intensive Kommunikation mit Betroffenen, Organisationen und weiteren Akteur:innen gelegt, um die Funktionen der App so gut wie möglich auf die verschiedenen Bedürfnisse anpassen zu können.

**Frau Platzer (Abteilungsleiterin Sozialamt)** führt zum Thema Lieblingsplätze aus, dass es in diesem Jahr die Zuweisung vom Ministerium überraschenderweise, eher als sonst gab. Die Fördersumme von 289,8 Tausend Euro werde als ausreichend und angemessen eingeschätzt. Anträge, mit den Barrieren abgebaut werden können, können bis 30.11.2020 gestellt werden. Eine Pressemitteilung sei erfolgt.

**Frau Wunsch** merkt an, dass es Beschwerden gab, was die Nichtmitnahme von Elektro-Rollstuhlfahrern mit Kennzeichen betraf. Gemeinsam mit den Betroffenen und der Behindertenbeauftragten, werde sie bei der CVAG diesbezüglich das Gespräch suchen, um diese Problematik zu klären.

**Herr Stadtrat Köhler** weist darauf hin, dass E-Roller mit Kennzeichen, bei der CVAG mitgenommen werden dürfen.

**Frau Wunsch** sagt, im Gespräch mit der CVAG müsse geklärt werden, warum diesbezüglich seit Juli Unterschiede gemacht werden, da die Rollstuhlfahrer auf die Mitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln angewiesen seien.

**Herr Binnewerg** weiß aus seiner Arbeit, dass es aus Gründen des begrenzt zur Verfügung stehenden Platzes von Vorteil sei, Fahrten mit dem Rollstuhl anzumelden. Oftmals herrsche Unsicherheit bei den Fahrern, welche verantwortlich für die Mitnahme seien.

---

5      Verschiedenes

**Frau Platzer** informiert darüber, dass ab 16.09.2020 die Infobriefe 75 + versendet werden. Dieser Brief enthalte umfassende Informationen in welcher Form das Sozialamt unterstützend zur Seite stehe. Der Brief könne unabhängig vom Alter über die Telefonnummer 488 5555 angefordert werden.

**Frau Stadträtin Drechsler** fragt nach der Resonanz in den vergangenen Jahren.

**Frau Platzer** antwortet, die Resonanz könne als sehr gut eingeschätzt werden, insbesondere in der Folgeweche des Versendens.

**Frau Voigt Anja** informiert, dass in der Beratungsstelle Weißer Stock e.V. im Rosenhof 14 wieder das Erlebnis „SinnReich – Erlebnisräume im Dunkeln“, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, stattfindet. Informationen seien unter dem Link [www.weisser-stock.org/sinnreich](http://www.weisser-stock.org/sinnreich) zu finden.

6 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden Herr Stadtrat Köhler und Herr Uhrig bestimmt.

24.09.2020 *Julia Wunsch*  
Datum Julia Wunsch  
Vorsitzende des Beirates

02.10.2020 *Köhler*  
Datum Nico Köhler  
Mitglied  
des Beirates

22/X/2020 *Kay Uhrig*  
Datum Kay Uhrig  
Mitglied  
des Beirates

23.09.2020 *Neumann*  
Datum Neumann  
Schriftführerin